



Palladium, Platin und Rhodium – Trendsetter und Wegbereiter

Suchen Sie nach innovativen Möglichkeiten Ihr Portfolio noch weiter zu diversifizieren? Edelmetalle wie Gold und Silber sind schon seit Jahrhunderten unter Anlegern bekannt und beliebt, doch die Edelmetalle haben noch mehr zu bieten. Immer mehr Menschen erkennen auch die Vorzüge von Platin, Palladium und Rhodium für sich und werten damit nicht nur Ihr Portfolio auf. Die drei Platinmetalle sind selten und industriell stark nachgefragt und macht sie damit zur idealen Anlagemöglichkeit.

Palladium

Palladium ist ein grau-silbriges Metall und auf den ersten Blick leicht mit Silber zu verwechseln. Doch im Gegensatz zu Silber liegt der Preis für die Feinunze Palladium aktuell (Stand April 2023) beim 65-fachen von Silber, das aktuell 1.473 € pro Feinunze kostet. Durch eine elementare Rolle in der Autoindustrie, wo das Edelmetall hauptsächlich in Katalysatoren zur Abgasreinigung verwendet wird, ist es heutzutage aus einem innovativen Portfolio nicht mehr wegzudenken. Durch eine permanent hohe industrielle Nachfrage wird der Wert von Palladium in den nächsten Jahren voraussichtlich weiter steigen.

Platin

Einer Studie von Eurometaux zufolge wird die Nachfrage für Technologien zur erneuerbaren Energiegewinnung bis 2050 um 64 % ansteigen. Bei einem Edelmetall, das jetzt schon als das seltenste der drei Platinmetallen gilt, wird das positive Preisveränderungen für Platin bedeuten. Diese Tatsache macht es zur idealen Anlage für Ihr Portfolio. Das Platinmetall wird in unterschiedlichen Industriezweigen nachgefragt und ist essentiell für die Herstellung von Schmuck, Elektronik und Medizintechnik. Nicht ohne Grund wird es von Anlegern auch als „weißes Gold“ bezeichnet.

Rhodium

Rhodium muss sich auf keinen Fall hinter den anderen beiden Platinmetallen verstecken. Mit einem aktuellen Feinunzenpreis von 7.225 € ist Rhodium das teuerste aller Metalle und übertrifft dabei sogar über das Dreifache den Goldpreis. Vor allem in der Automobilindustrie und für Anwendungen in Elektronik und Chemie ist Rhodium unverzichtbar und spielt eine immer größere Rolle. Durch die Speicherfähigkeit von Sonnenenergie dank eines neuen chemischen Verfahrens könnte Rhodium zudem eine wichtige Rolle in der Energiewende spielen und die Zukunft von morgen mitbestimmen.



Deswegen ergänzt Rhodium jedes Portfolio nicht nur durch Diversität, sondern auch durch Sicherheit.

Die Zeichen der Zeit nutzen

Nutzen Sie die Vorteile der drei Platinmetalle Palladium, Platin und Rhodium und diversifizieren Sie Ihr Portfolio mit diesen zukunftstauglichen Edelmetallen. Dank ihrer hervorragenden Bindung zur Industrie und der Seltenheit können Sie sich auch in Zukunft auf stabile Renditen und wertbeständige Feinunzenpreise einstellen. Sprechen Sie uns einfach ein und erfahren Sie mehr über Platinmetalle, ihre Vorteile und wie Sie diese in Ihrem Lagerplatz integrieren können.

Quelle:

<https://www.finanzen.net/rohstoffe/platinpreis>

<https://www.finanzen.net/rohstoffe/goldpreis>

<https://www.finanzen.net/rohstoffe/silberpreis>

<https://www.finanzen.net/rohstoffe/palladiumpreis>

<https://www.gold.de/kurse/rhodiumpreis/>

<https://eurometaux.eu/media/jsfne00y/final-slides-ku-leuven-study-presentation-25-4.pdf>

<https://www.moneygold.de/blog/rhodium-fakten/#fakten>